

WAKOL D 3360 VersaTack

Technische Information

Anwendungsbereich

Universal Dispersionsklebstoff für die Verlegung von

- PVC-Designbelägen
- Textilbelägen mit Vlies-, synthetischen Zweit-, Jute- und Latexschaumrücken
- Webbelägen
- Nadelvliesbelägen
- Linoleumbelägen
- Kautschukbelägen bis 2,5 mm Dicke

auf entsprechend vorbereitete saugfähige Untergründe im Innenbereich.

- homogenen und heterogenen PVC-Belägen in Bahnen und Fliesen
- CV-Belägen

auf entsprechend vorbereitete saugfähige und nichtsaugende Untergründe im Innenbereich.

Besondere Eigenschaften



- lösemittelfrei entsprechend der Definition der TRGS 610
- universell einsetzbar

- 1) Nach den Kriterien der GEV eingestuft in die EMI CODE-Klasse EC1 PLUS: sehr emissionsarm
- 2) Emissionsklasse nach französischem Recht
- 3) Lösemittelfreie Dispersions-Verlegewerkstoffe
- 4) Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen: Wakol GmbH, 66954 Pirmasens, Z-155.20-102 Universalklebstoff für Bodenbeläge
- 5) Schiffsausrüstungsprodukt gemäß Richtlinie 2014/90/EU Notified Body 0736 Modul B und D. Konformitätserklärung erhältlich unter www.wakol.de
- 6) Geeignet auf Fußbodenheizung
- 7) Geeignet für die Stuhlrollenbelastung

Technische Daten

Rohstoffbasis: Acrylatdispersion
Ablüfzeit: ca. 10 - 20 Minuten

	abhängig von Spachtelzahnung, Untergrund und Belag
Einlegezeit:	ca. 20 - 30 Minuten
Reinigungsmittel:	Wasser, bevor Klebstoff antrocknet
Lagerzeit:	12 Monate bei Raumtemperatur
Lagertemperatur:	nicht unter +5 °C, frostempfindlich

Auftragsweise und Verbrauch⁸⁾

TKB A1	ca. 250 - 280 g/m ²	CV-Beläge
TKB A2	ca. 300 - 350 g/m ²	PVC-Designbeläge homogene und heterogene PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen CV-Beläge Kautschukbeläge
TKB B1	ca. 400 - 450 g/m ²	Textilbeläge Webbeläge Linoleumbeläge
TKB B2	ca. 500 - 550 g/m ²	Textil- und Webbeläge mit grober Rückenstruktur Nadelvliesbeläge

8) Der Verbrauch ist abhängig von der Oberflächenstruktur und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Untergründe

Der Untergrund sowie die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der DIN 18365 entsprechen. Unterböden müssen dauer trocken, fest, eben, frei von Rissen, Verunreinigungen und klebehemmenden Substanzen sein.

Stark unebene Untergründe mit entsprechenden Wakol Ausgleichsmassen spachteln. Die technischen Informationen der Vorstriche und Spachtelmassen sind zu beachten.

PVC- und CV-Beläge auf nicht saugenden Untergründen im Haftklebverfahren verlegen. Klebungen in der Haftklebphase können ein erhöhtes Resteindruckverhalten zulassen.

Verarbeitung

Klebstoff vor Gebrauch gut aufrühren. Mit gezahnter Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, wobei Klebstoffnester zu vermeiden sind. Belag nach entsprechender Abluftzeit passgerecht einlegen und gut anreiben. Nach kurzer Zeit nochmals nachreiben.

Kautschukbeläge müssen generell in der Nassklebphase verlegt werden, ca. 1 Stunde nach der Verlegung nochmals nachwalzen.

Extrem störrische Belagskanten gegebenenfalls bis zur Abbindung des Klebstoffes beschweren.

Bei nichtsaugenden Untergründen bis zum Beginn der Haftklebephase mit dem Einlegen des Belages warten. Nach kurzer Zeit nochmals nachreiben. Klebstoff vor Gebrauch gut aufrühren. Mit gezahnter Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, wobei Klebstoffnester zu vermeiden sind.

Wichtige Hinweise

Verarbeitung nicht unter +15 °C Bodentemperatur und +18 °C Raumtemperatur sowie Raumluftfeuchtigkeit vorzugsweise zwischen 40 % und 65 %, maximal bis 75 %. Alle Angaben beziehen sich auf ca. 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte. Alle Verlegewerkstoffe bei kalter Witterung rechtzeitig im beheizten Raum auftemperieren.

Im Schiffsbau nur einzusetzen mit einer maximalen Auftragsmenge bis 328 g/m².

Für die Verlegung von Textilbelägen mit PUR-Schaumrücken WAKOL D 3320 Einseitklebstoff einsetzen.

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung und beziehen sich auf Normbedingungen. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Die Verlegeanleitungen der Belaghersteller und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter sind zu beachten. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Die Produktdatenblätter finden Sie in der aktuellsten Fassung unter www.wakol.com.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 01.07.2019 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.